

Inhaltsübersicht

Vorwort	11
I Grundfragen der Ästhetik	15
I.1 Zur historischen Einordnung ästhetischer Fragestellungen seit der Antike	15
I.2 Ästhetische Vorstellungen vom Mittelalter bis in die Renaissance	25
I.3 Von der Kunsterfahrung zum Welterlebnis	30
Zusammenfassung Kapitel I Grundfragen der Ästhetik	31
II Ästhetische Theorien und gesellschaftliche Bezüge	33
II.1 Klassische Ästhetik	33
II.1.1 Ideengeschichtliche Einordnung	33
II.1.2 „Sinnliche Erkenntnis“: Alexander Baumgarten	34
II.1.3 „Edle Einfalt und stille Grösse“: Joachim Winckelmann und Gotthold Lessing	36
II.1.4 „Interesseloses Wohlgefallen“ und „das Erhabene“: Shaftesbury und Burke	40
II.1.5 „Das Geschmacksurteil“: Immanuel Kant	43
II.1.6 „Ernst im Spiel“: Friedrich Schiller	46
II.1.7 „Das sinnliche Scheinen der Idee“: Georg W. F. Hegel . .	49
II.1.8 „Das Hässliche“: Karl Rosenkranz	51
II.1.9 „Musik ist Wille“: Arthur Schopenhauer	55
Zusammenfassung Kapitel II.1 Klassische Ästhetik	60

II.2	Romantische Ästhetik	60
II.2.1	Was ist Romantik?	60
II.2.2	Ästhetische Positionen der deutschen Romantik: Novalis, Schelling, Fr. Schlegel, Hölderlin	64
II.2.3	„Schwarze Romantik“: Charles Baudelaire und Edgar A. Poe	69
	Zusammenfassung Kapitel II.2 Romantische Ästhetik	73
II.3	An der Schwelle zur Moderne – und über sie hinaus	74
II.3.1	Der Bruch zwischen Subjekt und Gesellschaft	74
II.3.2	Ethik gegen Ästhetik: Sören Kierkegaard	77
II.3.3	L'art pour l'art und ihre Kritik: Friedrich Nietzsche	79
II.3.4	Ästhetizismus: Oscar Wilde und Stefan George	83
II.3.5	Über die Mode: Georg Simmel	87
II.3.6	Auratisches Kunstwerk und Massenkonsum: Walter Benjamin und Siegfried Kracauer	91
II.3.7	Medienästhetik als Gesellschaftskritik: M. Horkheimer und Th. W. Adorno	95
	Zusammenfassung Kapitel II.3 An der Schwelle zur Moderne – und über sie hinaus	99
II.4	Spät- und postmoderne Ästhetik	101
II.4.1	„Anything Goes“ – Totalverlust eines verbindlichen Bezugssystems	101
II.4.2	Ästhetik der Lust und des Bösen: Georges Bataille	103
II.4.3	Die Schönheit der Soziologie: Pierre Bourdieu	105
II.4.4	Alltag als Mythos: Roland Barthes	108
II.4.5	Das Plötzliche geschieht: Jean-François Lyotard	110
II.4.6	„Ästhetische Erfahrung ist eine Form des Verstehens“: Nelson Goodman	115
II.4.7	Was ist das Spezifische von Kunst? Arthur C. Danto	119
	Zusammenfassung Kapitel II.4 Spät- und postmoderne Ästhetik	123

III	Aktuelle Bezüge ästhetischer Fragestellungen	125
III.1	Unterwegs ins Heute	125
III.1.1	Im Rausch einer neuen Welt: zur Ästhetik der modernen Avantgarde	126
III.1.2	Vom <i>Bauhaus</i> zum Massenmarkt: Produkt-, Design- und Medienästhetik	133
III.1.3	Werbe- und Konsumästhetik	140
III.1.4	„Eine Anthologie der Bilder“: zur Ästhetik der Fotografie	150
III.1.5	Politische Ästhetik und die Inszenierung der Macht	157
III.1.6	Die Grenzen des Sinnlichen: kritische Aspekte der Konsumästhetik	166
	Zusammenfassung Kapitel III.1 Unterwegs ins Heute	172
III.2	Globale Märkte, globale Ästhetik	173
III.2.1	Popkultur und Alltag	174
III.2.2	Subkultur und Anti-Ästhetik	178
III.2.3	Alles geschieht gleichzeitig: digitale Welten und ihr Abglanz	182
III.2.4	Hybridkultur: auf dem Weg zu einer globalen Ästhetik?	185
	Zusammenfassung Kapitel III.2 Globale Märkte, globale Ästhetik	196
IV	Fazit	199
	Bibliographie	203
	Abbildungsverzeichnis	207
	Namensregister	209